



Landeshauptstadt
Mainz

Niederschrift

**über die Sitzung
des Verkehrsausschusses
am 14.07.2015**

Anwesend

- Vorsitz

Eder, Katrin

- Mitglieder

Both, Barbara Dr. nur bis 18.00 Uhr

Flegel, Sabine

Franz, Henning nur bis 18.45 Uhr

Gerster, Thomas

Huck, Brian Dr. nur bis 18.00 Uhr

Kondakji, Amin

Köbler-Gross, Sylvia

Lossen-Geißler, Eleonore Dr.

Nierhoff, David Vertretung für Herrn Sell

Pohl, Christine Dr.

Rehn, Werner

Schild, Wilhelm nur bis 18.40 Uhr

Schmitt, Uta nur bis 18.45 Uhr

- Schriftführung

Scholz, Claus

Entschuldigt fehlen

- Mitglieder

Dorn, Xander

Koppius, Walter

Sell, Milan

Tagessordnung

a) nicht öffentlich

1. Entscheidung über die Öffentlichkeit der Sitzung
2. Genehmigung der Niederschrift vom 02.07.2015

b) öffentlich

3. Überprüfungen und Gutachten im Taxigewerbe in Mainz
4. Ergebnisse des Planungswettbewerbes Bahnhofstraße
5. Veränderung der Verkehrsdaten in Mainz
6. Radwegebenutzungspflicht
7. Barrierefreie Verbindung zwischen Bahnhof Römisches Theater und Salvatorstraße/Oberstadt;
8. Antrag Nr. 0845/2009 der Stadtratsfraktion B90 /Die Grünen
9. Auslobung Planungswerkstatt Einkaufszentrum Mainz-Lerchenberg
10. Platzgestaltung Hopfengarten – Gestaltung des öffentlichen Raums
11. Mitteilungen und Verschiedenes



Niederschrift

über die Sitzung
des Verkehrsausschusses
am 14.07.2015

Anwesend

- Vorsitz

Katrin Eder

- Mitglieder

Dr. Barbara Both	nur bis 18.00 Uhr
Sabine Flegel	
Henning Franz	nur bis 18.45 Uhr
Thomas Gerster	
Dr. Brian Huck	nur bis 18.00 Uhr
Amin Kondakji	
Sylvia Köbler-Gross	
Dr. Eleonore Lossen-Geißler	
David Nierhoff	Vertretung für Herrn Sell
Dr. Christine Pohl	
Werner Rehn	
Wilhelm Schild	nur bis 18.15 Uhr
Uta Schmitt	nur bis 18.45 Uhr

- Schriftführung und Geschäftsführung

Claus Scholz

Entschuldigt fehlen

- Mitglieder

Xander Dorn
Walter Koppius
Milan Sell

Weitere Gäste

Herr Krause vom Büro Linne- Krause
Frau Jessica Mühlenneck, Quartiersmanagerin
Frau Gerhardt, Seniorenbeirat der Stadt Mainz
Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Ämter der Stadtverwaltung Mainz
Vertreter der Presse

t

Tagesordnung

c) nicht öffentlich

1. Entscheidung über die Öffentlichkeit der Sitzung
2. Genehmigung der Niederschrift vom 02.07.2015

d) öffentlich

3. Überprüfungen und Gutachten im Taxigewerbe in Mainz
4. Ergebnisse des Planungswettbewerbes Bahnhofstraße
5. Veränderung der Verkehrsdaten in Mainz
6. Radwegebenutzungspflicht
7. Barrierefreie Verbindung zwischen Bahnhof Römisches Theater und Salvatorstraße/Oberstadt;
8. Antrag Nr. 0845/2009 der Stadtratsfraktion B90 /Die Grünen
9. Auslobung Planungswerkstatt Einkaufszentrum Mainz-Lerchenberg
10. Platzgestaltung Hopfengarten – Gestaltung des öffentlichen Raums
11. Mitteilungen und Verschiedenes

öffentlich

Punkt 3 **Überprüfungen und Gutachten im Taxigewerbe in Mainz hier mündlicher Bericht durch Herrn Krause**

Herr Krause stellt das Gutachten für das Taxigewerbe und die Methoden der Untersuchung vor. In einer Reihe von Fällen wurden durch die Taxinternehmen betriebliche Daten gemeldet, die in keiner Weise nachvollziehbar oder plausibel waren und die nun bei der Neuerteilung der Konzessionen Fragen aufwerfen.

Das Gutachten kommt zum Ergebnis, dass wegen des schwachen Marktes und der nicht allzu großen Nachfrage die Anzahl der Konzessionen herabgesenkt werden muss, damit das Taxengewerbe weiterhin funktionsfähig im Sinne des Gesetzes bleibt.

Eine Reihe von Detailfragen wurden durch die Amtsleiterin Frau Schmitt und die zuständige Abteilungsleiterin, Frau Ringshausen erläutert.

Das Gutachten ist am Tag nach der Sitzung auch im Ratsinformationssystem öffentlich abrufbar.

Die Mitglieder des Ausschusses nehmen den Bericht zustimmend zur Kenntnis. .

Punkt 4 **Ergebnisse des Planungswettbewerbes Bahnhofstraße hier; mündlicher Bericht**

Der Amtsleiter des Stadtplanungsamtes, Herr Ingenthron, berichtet vom Wettbewerb für die Umgestaltung der Bahnhofstraße.

Es gibt drei Preisträger und die Ausstellung ist für Interessierte auch noch in der Hauptstelle der Sparkasse anzusehen,

Im Laufe der Diskussion wurde durch die CDU-Fraktion auch die Verkehrsführung in der Mittleren Bleiche angesprochen. Hierüber erfolgt bislang die Zufahrt zu den Paketschaltern der Hauptpost. Die bisherige Umfahrung des Gebäudes soll es in dieser Form künftig nicht mehr geben, da durch die Vermischung von PKW inmitten der immer zahlreicheren Busse und Bahnen an diesem Haltepunkt auch eine nicht mehr tragbare Gefährdungslage entstanden ist.

Die Verwaltung sieht eine Sackgasse in der Mittleren Bleiche und einen Wendehammer mit Ladezone vor.

Mit der Wertung durch die Preisrichter sei auch keinesfalls „das letzte Wort“ gesprochen worden.

Zu diesem Tagesordnungspunkt erfolgt kein Beschluss.

Punkt 5 **Veränderung der Verkehrsdaten in Mainz hier: mündlicher Bericht**

Herr Schroeders vom Stadtplanungsamt stellt die Veränderung der Verkehrsdaten und die Methoden der Erhebung und Statistik vor.

Dieser Tagesordnungspunkt war von der CDU Fraktion ausdrücklich gewünscht worden.

Es gab keine Nachfragen hierzu.

Der Vortrag ist im Ratsinformationssystem abrufbar.

Zu diesem Tagesordnungspunkt wurde kein Beschluss gefasst.

Punkt 6 **Änderungen bei der Radwegebenutzungspflicht**
hier: Ergebnisse der Überprüfungen
Vorlage: 1033/2015

Frau Beigeordnete Eder stellt die Grundlagen der Untersuchung vor.

Auslöser der Untersuchung war ein Urteil des Bundesverwaltungsgerichtes zur Verpflichtung, Radwege zu benutzen.

Eine erste Freigabe der Fahrbahn erfolgte in enger Abstimmung mit der Polizei in der Boppstraße.

Weitere Festlegungen wurden bislang noch nicht getroffen.

Es gibt zwar eine Vorschlagsliste, die aber noch nicht mit der Polizei oder anderen Ämtern abgestimmt wurde und deshalb erst in einer der nächsten Sitzungen dem Ausschuss präsentiert werden soll

Die CDU-Fraktion meldet grundsätzliche Bedenken zur Aufhebung der Benutzungspflicht an.

Punkt 7 **Barrierefreie Verbindung zwischen Bahnhof Römisches Theater und**
Salvatorstraße/Oberstadt
hier: Aktualisierung des Zuschussantrags
Vorlage: 0998/2015

Hier gab es vor einigen Jahren Pläne für eine Rampe, die aber wegen der enormen Steigung sehr viel Platz benötigt hätte und zudem ein großer Eingriff in die Grünstruktur notwendig gewesen wäre.

Die Pläne wurden überarbeitet und ein Aufzug eingeplant. Hierfür soll nun ein Zuschussantrag gestellt werden. Herr Gerster schlägt vor, den Aufzug mit einer Brücke zu verbinden und so zugleich den Zugang zum Gleis zu ermöglichen.

Die Pläne sind derzeit noch in einem frühen Stadium. Denkbar wäre auch eine Plattform, um einen Blick auf das freigelegte römische Theater zu haben.

Punkt 8 **Antrag Nr. 0845/2009 der Stadtratsfraktion B90/Die Grünen**
hier: Barrierefreier Einstieg in die S-Bahn
Vorlage: 1116/2015

Die S Bahnen im RMV sind seit 2014 barrierefrei und der Antrag damit erledigt.

Der Ausschuss empfiehlt deshalb einstimmig dem Stadtrat, die Erledigung formell zu beschließen.

Punkt 9 **Auslobung Planungswerkstatt Einkaufszentrum Mainz-Lerchenberg**
Vorlage: 1071/2015

Frau Mühlenbeck stellt das Projekt und die besonderen Schwierigkeiten des Einkaufszentrums Lerchenberg vor, dessen Erscheinungsbild und Struktur der Geschäftsräume nicht mehr zeitgemäß sind.

Gemeinsam mit den Lerchenberger Bürgerinnen und Bürgern sollen hier Ideen entwickelt werden.

Die Vorlage wird vom Ausschuss zur Kenntnis genommen.

Punkt 10 **Platzgestaltung Hopfengarten – Gestaltung des öffentlichen Raums**
Vorlage: 1014/2015

Die Vorlage wurde schon in verschiedenen Gremien vorgestellt und besprochen. Es gibt deshalb hier keine Rückfragen.

Der Ausschuss nimmt die Gestaltungs- und Planungsideen einstimmig zur Kenntnis

Punkt 11 **Mitteilungen und Verschiedenes**
hier:
Planungen für die Elly-Beinhorn-Straße
Barrierefreie Haltestelle in der Rheinallee am ZSL

Frau Beigeordnete Eder stellt die Pläne für den verkehrsberuhigten Ausbau der Straße vor.

Herr Werner stellt die Pläne für die Haltestelle am ZSL vor.

Hier ist die nutzbare Fläche durch Parkplätze und Rampen stark eingeschränkt.

Es wird eine Fahrbahnrandhaltestelle gebaut, da nur so eine barrierefreie Andienung sichergestellt werden kann.

Herr Gerster befürchtet Rückstaus durch die haltenden Busse. Es halten dort aber nur zwei Linien im Halb-Stunden-Takt und deshalb wird diese Gefahr seitens der Verkehrsplaner als gering eingeschätzt.

Frau Beigeordnete Eder schließt die Sitzung um 19.00 Uhr.

Die nächste Sitzung findet am 29.9.2015 statt

Ende der Sitzung: 19:00 Uhr

gez. Eder

gez. Scholz

.....
Vorsitz
Katrin Eder

.....
Schriftführung
Claus Scholz